## Aus Nah und Fern.

* **Berlin,** 17. Januar. (Eisenbahnunfall.) Auf dem zwischen der königl. Hauptwerkstatt zu Tempelhof und der Station Südende belegenen neuen Rangir-Bahnhofe stieß gegen Nachmittag 3¼ Uhr ein von Rüdersdorf kommender Güterzug auf einen auf demselben Geleise stehenden Rangirzug mit so großer Gewaltkauf, daß sofort acht Wagen in Trümmer verwandelt waren. Die Lokomotivführer und Heizer der beiden Züge vermochten sich noch dadurch in Sicherheit zu bringen, daß sie kurz vor dem unvermeidlich gewordenen Zusammenstoß von den Maschinen sprangen. Zwei Beamte vom Fahrpersonal sind dagegen schwer verletzt worden. Nachdem man sie unter den Trümmern hervorgeholt, wurde konstatirt, daß dem Einen, dem Bremser Bode, beide Beine abgefahren waren, während der Zweite starke Quetschungen am Kopfe erlitten hatte. Die Aufräumungsarbeiten wurden unverweilt in Angriff genommen und auch in der Nacht bei Fackellicht derart gefördert, daß das betreffende Geleise wieder fahrbar ist. Auf welche Weise das Unglück herbeigeführt wurde, ist noch nicht mit Sicherheit festgestellt.

* **Dresden,** 17. Januar. (An den Folgen der Influenza) verstarb hier gestern Nachmittag im Alter von fast 73 Jahren das älteste Mitglied des hiesigen königl. Hoftheaters Herr Hofschauspieler und Sänger Johann Jakob Christian Marchion, eine treubewährte Kraft, welche dem Verbande des königl. Hoftheaters seit 1855 angehörte. Marchion war früher hochgeschätzter Tenorbuffo und trat kaum 18 Jahre alt auf dem Stadttheater in Lübeck zuerst 1834 im „Barbier von Sevilla" als Fiorillo auf. Er nahm sodann Engagements in Flensburg, Hamburg, Berlin (Königstädter Theater), Wien (Carltheater) ein, gastirte mehrere Jahre mit Erfolg und machte sich endlich in Dresden seßhaft. Ihm war es vergönnt 1884 drei Jubiläen — das goldene Künstler- und Hochzeitsjubiläum und sein 25jähriges Bürgerjubiläum zu begehen. Auch der hiesigen Freimaurerloge gehörte er länger als 25 Jahre an.

* **Koburg,** 17. Januar. (Schulschluß. — Fischzucht.) Das Seminar und sämmtliche Schulen sind der Grippe wegen noch auf weitere Zeit geschlossen worden; auch ruht der Confirmandenunterricht bei allen Geistlichen. — Der unter Leitung des Geh. Staatsraths Frhr. v. Ketelhodt stehende neu begründete Fischerei-Verein für das Herzogthum Koburg hat 5000 Eier des amerikanischen Bachsaiblings zum Aussetzen nach ihrer Erbrütung in hiesige Gewässer angeschafft.

* **Straßburg,** 17. Januar. (Entgleist.) Gestern Abend entgleiste der von Kehl nach Straßburg fahrende Güterzug unmittelbar hinter der Stadt Neudorf. Der Gepäckwagen nächst der Maschine wurde zertrümmert, weitere 6 Wagen beschädigt. Eine Person blieb todt, 2 wurden mehr oder weniger verwundet.

* **Würzburg,** 16. Januar. (Unvorsichtigkeit.) Der Soldat Karl Reichert des 9. Infanterie-Regiments spielte am 29. Juni im Kompagniezimmer mit seinem Gewehre und lud dasselbe mit einer Platzpatrone, die er für leer hielt. Er zielte auf den Soldaten Schlicht und schoß diesem das rechte Auge aus, während das linke stark beschädigt wurde. Schlicht lag 102 Tage im Lazareth und mußte mit einer monatlichen Pension von 48 Mark als dauernd erwerbsunfähig entlassen werden. — Das Militärbezirksgericht verurtheilte den Reichert zu drei Monaten Gefängniß.

* **Prag,** 16. Januar. (Unfall im Theater.) Nach Schluß der gestrigen Vorstellung im Deutschen Landestheater riß das Drahtseil. Der eiserne Vorhang stürzte auf die Bühne und die Gasinstallations-Kammer werde zertrümmert. Der Gas-Installateur Türk wurde leicht verletzt.

* **Graz,** 17. Januar. (Graf Hartenau's Vaterfreuden.) Die Gräfin Hartenau (die Gattin des Prinzen Alexander v. Battenberg) ist heute Nacht von einem gesunden Knaben glücklich entbunden worden.

* **Amsterdam,** 16. Januar. (Die wahre Ursache der Influenza) hat ein bibelfester Bäckergeselle zu Breukelen (Utrecht) nunmehr entdeckt. In den Niederlanden findet gegenwärtig eine Volkszählung statt. Zu diesem Zwecke hat jeder Einwohner eine Karte zur Ausfüllung empfangen. Als nun die Zähler von dem Bäckergesellen die Karte zurückverlangten, weigerte sich dieser, die nöthigen Angaben zu machen. Als man jedoch weiter dringend auf der Beantwortung der Fragen bestand, berief er sich auf die Bibel, wo im Buche Samuel, Kap. 24, Vers 1—10 zu lesen stände, daß, als Jakob Israels Volk gezählt hatte, der Herrgott sehr zürnte und Israel während 3 Monaten mit einer Pest strafte, so daß von Dan bis Ber-Seba 70,000 Mann starben. Es sei klar, so meinte der Bäcker, daß die jetzige Volkszählung auch an der Pest der Influenza schuld sei. Er wolle dieselbe nicht bekommen, daher betheilige er sich auch nicht an dem Gott mißfälligen Zählwerke.

* **Mailand,** 17. Januar. (Aus dem Fenster gestürzt.) Der Parlaments-Deputirte Advokat Bonefchi ist heute früh hier aus dem Fenster seiner Wohnung gestürzt und sofort todt geblieben. Er war 38 Jahre alt.

* **Reval,** 17. Januar. (Gescheitert.) Der englische Dampfer „Thalia", der von Savannah mit 4000 Ballen Baumwolle nach Reval ging, scheiterte vor Reval. Das Schiff ist voll Wasser, die Mannschaft gerettet.

---


# Plan der Grossen Geld-Lotterie

**für Niederlegung der Schlossfreiheit in Berlin (nur einmalige Lotterie, eingetheilt in 5 Klassen).**

**I. Kl. Ziehung 17. März 1890.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 à | M. 500 000 | = | M. 500 000 |
| 1 „ „ | 400 000 | = | „ 400 000 |
| 1 „ „ | 300 000 | = | „ 300 000 |
| 1 „ „ | 200 000 | = | „ 200 000 |
| 2 „ „ | 150 000 | = | „ 300 000 |
| 3 „ „ | 100 000 | = | „ 300 000 |
| 4 „ „ | 50 000 | = | „ 200 000 |
| 5 „ „ | 40 000 | = | „ 200 000 |
| 10 „ „ | 30 000 | = | „ 300 000 |
| 12 „ „ | 25 000 | = | „ 300 000 |
| 15 „ „ | 20 000 | = | „ 300 000 |
| 40 „ „ | 10 000 | = | „ 400 000 |
| 100 „ „ | 5 000 | = | „ 500 000 |
| 100 „ „ | 3 000 | = | „ 300 000 |
| 200 „ „ | 2 000 | = | „ 400 000 |
| 500 „ „ | 1 000 | = | „ 500 000 |
| 995 | | | M. 5 400 000 |

**II. Kl. Zieh. 14. April 1890.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 à | M. 300 000 | = | M. 300 000 |
| 1 „ „ | 200 000 | = | „ 200 000 |
| 1 „ „ | 100 000 | = | „ 100 000 |
| 2 „ „ | 50 000 | = | „ 100 000 |
| 4 „ „ | 25 000 | = | „ 100 000 |
| 10 „ „ | 20 000 | = | „ 200 000 |
| 20 „ „ | 10 000 | = | „ 200 000 |
| 40 „ „ | 5 000 | = | „ 200 000 |
| 100 „ „ | 2 000 | = | „ 200 000 |
| 200 „ „ | 1 000 | = | „ 200 000 |
| 379 | | | M. 1 800 000 |

**III. Kl. Zich. 12. Mai 1890.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 à | M. 300000 | = | M. 300000 |
| 1 „ „ | 200000 | = | „ 200000 |
| 1 „ „ | 100000 | = | „ 100000 |
| 2 „ „ | 50000 | = | „ 100000 |
| 4 „ „ | 25000 | = | „ 100000 |
| 10 „ „ | 20000 | = | „ 200000 |
| 20 „ „ | 10000 | = | „ 200000 |
| 40 „ „ | 5000 | = | „ 200000 |
| 100 „ „ | 2000 | = | „ 200000 |
| 200 „ „ | 1000 | = | „ 200000 |
| 379 | | | M. 1800000 |

**IV. Kl. Ziehung 9. Juni 1890.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 à | M. 500000 | = | M. 500000 |
| 1 „ „ | 400000 | = | „ 400000 |
| 1 „ „ | 300000 | = | „ 300000 |
| 1 „ „ | 200000 | = | „ 200000 |
| 2 „ „ | 100000 | = | „ 200000 |
| 4 „ „ | 50000 | = | „ 200000 |
| 8 „ „ | 25000 | = | „ 200000 |
| 15 „ „ | 20000 | = | „ 300000 |
| 40 „ „ | 10000 | = | „ 400000 |
| 60 „ „ | 5000 | = | „ 300000 |
| 100 „ „ | 3000 | = | „ 300000 |
| 200 „ „ | 2000 | = | „ 400000 |
| 300 „ „ | 1000 | = | „ 300000 |
| 733 | | | M. 4000000 |

**V. Kl. Ziehung 7. Juli 1890.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 à | M. 600000 | = | M. 600000 |
| 1 à | „ 500000 | = | „ 500000 |
| 1 „ „ | 400000 | = | „ 400000 |
| 2 „ „ | 300000 | = | „ 600000 |
| 3 „ „ | 200000 | = | „ 600000 |
| 4 „ „ | 150000 | = | „ 600000 |
| 10 „ „ | 100000 | = | „ 1000000 |
| 20 „ „ | 50000 | = | „ 1000000 |
| 10 „ „ | 40000 | = | „ 400000 |
| 10 „ „ | 30000 | = | „ 300000 |
| 20 „ „ | 25000 | = | „ 500000 |
| 40 „ „ | 20000 | = | „ 800000 |
| 100 „ „ | 10000 | = | „ 1000000 |
| 150 „ „ | 5000 | = | „ 750000 |
| 200 „ „ | 3000 | = | „ 600000 |
| 500 „ „ | 2000 | = | „ 1000000 |
| 1058 „ „ | 1000 | = | „ 1058000 |
| 5384 „ „ | 500 | = | „ 2692000 |
| 7514 | | | M. 14400000 |

Zum Bezuge von **Original-** wie **Antheil-Loosen** dieser Lotterie halte ich mich gegen Vorausbezahlung des Betrages bestens empfohlen.
Ich versende **bei Erscheinen**

**Original-Loose** I. Klasse

| | 1/1 | 1/2 | 1/4 | 1/8 |
|---|---|---|---|---|
| zu M. | 64,— | 32,— | 16,— | 8,— |

**Erneuerungspreis der Original-Loose für II. und III. Klasse ist je M. 20,— 10,— 5,— 2,50**
**do. do. IV. Klasse ist M. 36,— 18,— 9,— 4,50**
**do. do. V. Klasse ist M. 72,— 36,— 18,— 9,—**

**Antheil-Loose** I. Klasse

| | 1/2 | 1/4 | 1/8 | 1/16 | 1/32 |
|---|---|---|---|---|---|
| zu M. | 21,20 | 10,60 | 5,30 | 2,70 | 1,35. |

**Die Erneuerungsbeträge dieser Antheil-Loose sind für alle Klassen dieselben.**

Um meiner werthen Kundschaft Porto für die wiederholte Erneuerung zu ersparen, empfehle ich **Antheil-Voll-Loose**, für alle fünf Ziehungen giltig und im Voraus zu bezahlen, für welche ich im Falle eines Gewinnes in den ersten vier Klassen, die im Voraus bezahlte Einlage der folgenden Klassen bei Erhebung des Gewinnes zurückvergüte.

**Preis der Voll-Loose**

| | 1/2 | 1/4 | 1/8 | 1/16 | 1/32 |
|---|---|---|---|---|---|
| | M. 106,— | 53,— | 26,50 | 13,25 | 6,75. |

Die Bestellungen auf Loose werden der Reihe des Einganges nach berücksichtigt. Die Loose kommen **sofort nach Erscheinen** zum Versandt.
Jeder Bestellung, welche nur durch Postanweisung erbitte, sind für jede Liste 20 Pfg. und für Porto 10 Pfg. (für Einschreiben 20 Pfg. extra) beizufügen.

**Carl Heintze, Bankgeschäft,** Berlin W., Unter den Linden 3.

**Reichsbank-Giro-Conto.** **Telegramm-Adresse: Lotteriebank Berlin.**

---

**Trotha,**
**Schumann's Restaurant.**
Sonntag den 19. Januar
**kommen Coupletsänger.**
**Alles Nähere Zettel.**
**Anfang 8 Uhr.**

---

**Tanz-Unterricht.**
Mein 2. Wintercursus beginnt **Dienstag den 28. d. M.** Gefällige Anmeldungen erbittet **Ad. Fröbe,** Rannischestraße 9, 1 Tr.
**Honorar bescheiden.**
NB. Privat-Unterricht zu jeder Tages- und Abendzeit.

---

**Schuhmacher-Innungs-Versammlung**
**Montag den 20. Januar, Abends 8 Uhr in „Wilkes Restaurant".**
Hierzu sind vorzugsweise die **Mitglieder der Kranken- und Sterbekasse** eingeladen.
Tagesordnung: Druck der Statuten, Annahme eines Kassenarztes.

---

**Neues Copirverfahren,**
ohne Copirpresse und ohne Copirtinte,
**ohne Anfeuchten der Blätter im Copirbuche.**
reinlichstes, einfachstes Verfahren.
**Grosse Zeit- und Materialersparniss.**
**Bestes Reise-Copirbuch.**
Alleinverkauf der neuen Bücher
**A. Fritze,** Markt.

---

**Starke und leichte Arbeitspferde**
sind wieder eingetroffen und stehen unter günstigen Bedingungen sehr preiswerth zum Verkauf.
**Carl Hoyer sen.,** Pferdehändler,
**Halle a. S., Magdeburgerstr. 25.**

---

**Handwerker-Bild.-Verein.**
**Montag** den 20. d. Mts.:
**General-Versammlung.**
Tages-Ordnung: Rechnungslegung, Vorstandswahl, Geschäftliches.
**Der Vorstand.**

---

Eine Sendung
**frische Fettbücklinge**
4 Stück 10 Pfg., 9 Stück 20 Pfg., à Kiste 1 Mark,
**frische Riesenbratheringe,**
Stück 6 Pfg., empfiehlt
**Bruno Eckstein,** Dorf Alsleben.

---

**ff. Bücklinge,**
4 Stück 10 Pfg., Kiste 90 Pfg.
**ff. Bratheringe,**
2 Stück 15 Pfg.,
Kiste zu 50 Stück Mark 2,75,
Kiste zu 30 Stück Mark 1,80 bei
**C. Grünewald,**
**Markt, Rathhaus-Keller.**

---

**Rossfleisch!**
**Beesenerstrasse 9.**

---

**Eleg. Herren- u. Damenmasken** v. b. **P. Giesler,** Glauch. Kirche 12.

---

J. Kanarien-Weibchen zur Zucht, in gr. Ausw. empfiehlt **C. Hüther,** Rannischestr. 23, II.

---

**Volks-Speise- u. Kaffee-Küche**
**17 Rathhausgasse 17.**
**Kräft. Mittagsessen** in groß. Portionen à 30 Pfg.,
**Abendessen** in gr. Portionen à 15 Pfg.,
**Kaffee,** große Tasse, à 5 Pfg.
Ich empfehle dem Publikum die Küche zu recht fleißiger Benutzung.
**A. Schwarz, Rathhausgasse 17.**
NB. **Heute Sonntag: Kartoffelklöse mit Meerrettig.**
Mittag- und Abendessen wöchentlich für 3 Mark
bitte ich Sonntag zu bestellen.

---

Einf., sowie eleg. Damen- u. Kinderkleider werden modern, sauber u. billig angefertigt.
Kleine Brauhausgasse 10, II.

---

Frack-Verleih-Geschäft
C. Schmidt, Gr. Klausstraße 7.

---

**Cigarrettenfabrik Kreml**
**S. Dessen**
**B. d. Steinthor No. 3** — **Nächste Nähe des Walhallatheaters**
empfiehlt ihre beliebten, seit langen Jahren hier am Platz fabricirten
**Cigarretten**
aus echt **russischen** und **türkischen** Tabaken, wie auch importirte echt **ägyptische** und **amerikanische Cigarretten** in stets frischer Waare.

---

**Postschule, Halle a. S., Albrechtstr. 35.**
Junge Leute werden zum Postgehülfen-Examen vorbereitet.
**Aufnahme jederzeit.** **E. Georgy.**

---

**Gesangverein „Victoria".**
**Unser Kränzchen findet Sonntag den 19. ds. Mts. in Crölwitz im „Krug zum grünen Kranze" statt.**
**Anfang 4 Uhr.** **Der Vorstand.**

---

**Auction.**
**Dienstag den 21. Januar 1890,** von Vormittag 10 Uhr ab, soll **Rannischestraße 12/13** ein großer Posten des zur **Oscar Kessler'schen Concursmasse** von hier gehör. Waarenbestandes, bestehend namentlich aus:
**1 große Partie Kleiderstoffe, Bettdecken, Tricotagen, Gardinenköper, Capotten, Flanell, Unterrockstoffe, Strickjacken, Crétonne, Satin u. v. andere Sachen meistbietend gegen Baarzahlung öffentlich versteigert werden.**
Halle a. S., den 18. Januar 1890.
**Franz Krug,** Verwalter der Kessler'schen Masse.

---

1 Bölbergasse 1
**Großes Landbrot**
**Alb. Mädicke.**

---

**Gegen Husten und Heiserkeit**
empfehle als das Beste meine **Hustentropfen, Emser und Sodener Pastillen, Malzbonbons** und **Zwiebelbonbons.**
**Felix Sioli,** Giebichenstein, Brunnenstr. 2.


Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18900119028/fragment/page=0001

## Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch den geehrten Bewohnern von **Giebichenstein** die Mittheilung, daß ich die **Bäckerei Große Brunnenstraße 11** übernommen und unter nachstehendem Datum eröffnen werde. Indem ich stets bemüht sein werde, eine gute Waare zu liefern, bitte ich ergebenst, mich in meinem Vorhaben gütigst unterstützen zu wollen.

**Giebichenstein,** den 17. Jan. 1890.

**B. Melcher.**

NB. Aufträge von **Hausbäckern** und **Händlern** werden jederzeit gern entgegen genommen.

## Bekanntmachung.

Das für dieses Jahr aufgestellte Register des im hiesigen Orte vorhandenen Pferde- und Rindviehbestandes liegt vom 20. d. Mts. ab auf 14 Tage im hiesigen Amtshause (Zimmer 9) während der Vormittagsdienststunden von 8 bis 1 Uhr zur Einsicht der Betheiligten aus, woselbst auch Anträge auf Berichtigung der Register schriftlich oder mündlich zu Protokoll angebracht werden können.

Giebichenstein, den 17. Januar 1890.

**Der Gemeindevorsteher.**
Stridde.

---

Allen Freunden und Bekannten machen wir hiermit die tieftraurige Mittheilung, daß der liebe Gott gestern Mittag 2 Uhr unser innigstgeliebtes Töchterchen

**Elsa**

zu sich genommen hat. Dies zeigen an mit der Bitte um stille Theilnahme

**Die trauernden Eltern**
**A. Aurisch und Frau,**
nebst Geschwistern u. Großmutter.

---

Heute Sonnabend früh 4 Uhr entschlief unsere liebe kleine **Martha** im Alter von 9 Monaten.

C. Hesselbarth nebst Frau,
Parkstraße 2.

---

## Auctionen.

## Auction.

Am **Montag den 20. d. Mts.** Vorm. 9 Uhr kommen **Geistkraße 42** zwangsweise zur Versteigerung:

**2 Ladentische mit messingenen Standwaagen, 3 Waarenregale, 1 Faß Tockaher Wein, 15 Fl. Wein, 1 Faß Mohnöl, 1 Automat mit Uhr, 1 große Partie Kaffee, Reis, Rosinen, Graupen, gebackene Pflaumen, Erbsen, Linsen, Chocolade, Cacao, Zucker, Seife, Bonbons, Japan-Soya u. dergl. mehr** gegen Baarzahlung.

**Petschick,**
Gerichtsvollzieher.

---

## Zu verkaufen.

**Für Sattler!**
Erbschaftshalber ist meine seit 1877 bestehende, flottgehende **Sattlerei** mit Tapezirerei u. Polsterei, mit guter Landkundschaft, in einem **großen Orte** mit guter Umgebung sehr preiswerth zum 1. April cr. zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition der **„Nachrichten für das Mulde- und Elbethal" in Roitzsch.** [675

**Haus-Verkauf.**
Das Grundstück **Mansfelderstr. 1** ist zu verkaufen. Näheres daselbst. [1038

**Besseres**
**Victualien-Geschäft**
(Laden mit Wohnung), nachweislich **rentabel,** umstandshalber **sofort** oder **1. Februar zu verkaufen.** Offerten unt. S. 37 befördert die Exp. d. Zeitung. [1342

**Heu u. Grummet verk.**
[996] **Strumpf, Schlettau b. Halle.**

**Brennholz,**
gut erh. Fenster u. Thüren m. Bekleidung werden verkauft Breitestr. 19, im Hofe.

Ein gut erhaltenes tafelförmiges
**Instrument** [1314
billig zu verkaufen Gütchenstr. 15, p.

**Für Gärtnereien!**
**Acker direct an der Berlinerstraße, in der Nähe des Gasthofes zur grünen Tanne zu verkaufen. Näheres Krausenstr. 14, p. Zwischen 2—4 Uhr Nachmittags.**

**Gebr. Möbel aller Art**
verk. sehr billig Kl. Brauhausgasse 7, I.

Einige Kanarien-Weibchen billig zu verkaufen Saalberg 8, Hinterh.

Ein Paar Lachtauben mit Bauer sind zu verkaufen Martinsgasse 2, 2 Tr. l.

Junge Hunde zu verkaufen
Kl. Brauhausgasse 10, p.

Gebr. Herren- und Damensachen kauft und verkauft Kl. Schlamm 13.

Wachsamer Hund billig zu verkaufen Thorstraße 37.

Gebrauchtes Sopha billig zu verkaufen Zapfenstr. 2, 1 Tr.

2 Schweine zum Hausschlachten zu verkaufen **Dienitz 52b.**

Ein Brezelbrecher, Schankasten mit Schiebethüren billig zu verkaufen Geiststr. 46, 1 Tr.

Ein kl. Aquarium mit Springbrunnen und Goldfischen zu verkaufen Leipzigerstr. 95/96, b. Dornstein.

Ein Kaiser Friedrich 20 Markstück ist für kleines Aufgeld zu verkaufen. A. Schmidt, Mauergasse 9.

Zwei elegante Maskenanzüge für Herrn und Dame billig zu verkaufen od. zu verleihen Gr. Steinstr. 23.

300 Bund grüne Korbweiden verkauft billig A. Schinkel, Canena.

Ein Mops billig zu verkaufen Alte Promenade 26.

**Sopha,** neu, sehr gut gearbeitet, ist f. b. z. v. Sophienstr. 27, H. II.

**1f. n. Schiffchen-Singer-Nähmaschine** ist billig zu verk. Gr. Rittergasse 18, III.

**Fast n. Böcke, Benten, Ladentisch,** Coulissentisch, gr. Fahnen sehr billig zu verkaufen Albrechtstr. 32, 1 Tr. r.

**Eleg. Damen-Maske,** einmal gebraucht, billig zu verkaufen Wilhelmstr. 14, 2 Tr.

Eine eis. Patent-Bettstelle m. Matratze u. Ständr. Kinderwagen, fast neu, billig zu verkaufen 5. Vereinsstr. 7.

Damenmaske sehr billig zu verkaufen Laurentiusstr. 15, 1 Tr. l.

Ein gebr. Sopha u. Kinderwagen ist billig zu verkaufen Schülershof 21, 2 Tr.

Eine Scheibenbüchse (Dreyse) mit Zubehör ist billig zu verkaufen bei C. Schirmer, Gr. Schlamm 4, H. I. I.

Ein Hundewagen ist zu verkaufen Kl. Brunnenstr. 2, Giebichenstein.

**Kanarienhähne billig zu verkaufen** 1084] Kl. Steinstr. 5a.

2 schwarze Kaninchen zu verkaufen Geiststr. 23, 3 Tr.

Zwei kräftige Arbeitspferde stehen gold. Krone, Königstraße 22a zum Verkauf.

**Brennholz, Thüren,** alte Steine zu verkaufen Fleischergasse 46.

**Böttcherwaaren** verk. Geiststr. 29.

Gut schl. **Kanarienvogel** verk. billig Bechershof 6, 3 Tr.

**Kanarienhähne** zur Zucht verkauft Herrenstraße 6, Hof, 1 Tr. l.

**1 Kanonenofen** mit Rohr und Grude fortfall billig zu verkaufen Neilstr. 129, im Emaille-Geschäft.

**Kanarien-Männchen u. Weibchen,** große und kleine Bauer zu verkaufen Kl. Brauhausgasse 24, part.

**Junge Hunde**
zu verkaufen Brunnenplatz 9, 2 Tr.

Ein Zughund, von 2 die Wahl, zu verkaufen Gr. Wallstraße 13/14.

Ein **kl. Pferd** zu verk. Meckelstr. 3.

---

## Zu kaufen gesucht.

**Grundstück** mit Geschäft zu kaufen gesucht. Ein Grundstück mit nachweislich flottem Materialwaaren- oder Eisen-Geschäft, in der Mitte der Stadt Halle, wird per sofort od. später zu **kaufen gesucht.** Offerten mit Zahlungsbedingungen bef. **sub A. f. 16501 Rudolf Mosse, Halle a. S.** [677

Ein gut erhaltener Küchenschrank zu kaufen gesucht Zenkergasse 6, 2 Tr. l.

**Ein. Crystallglasplatten**
150 cm lang und ca. 40 cm breit werden gekauft. Zu erfragen in der Exped. d. Zeitung. [1324

Halbhohen Kochofen in bestem Zustande für **Küche** zu kaufen. Zu erfr. in d. Exp.

**Kanarienvögel!**
werden Montag und Dienstag gekauft. **Ferd. Wagner,** Gr. Schlamm 9. Restaurant „Eiskeller."

Ein **Privathaus,** Nähe der Bernburgerstr., m. etwas Garten sof. zu kaufen ges. **Giebichenstein,** Neilstr. 105, I. l.

Getragenes Schuhwerk, wenn noch so schlecht, zu kaufen gesucht. **Off. u. S. 41** an die Exp. des. Bl. erbeten.

Eine eiserne **Wendeltreppe** zu kaufen gesucht Kl. Klausstraße 4.

Getragene Herren- und Damensachen kauft stets Frau **Ohme,** Mühlgasse 2.

---

## Zu vermiethen.

**Noch 5 Mittelwohnungen**
für 80 bis 90 Thlr. jährlich zum 1. April zu **vermiethen.** Näheres Parkstr. 21 p. beim Insp. **Wastig.**

**Herrschaftliche Wohnung,**
4 Stuben, 2 Kammern, Badeeinrichtung nebst Zubehör, per 1. April zu vermieth., Preis 500 M. Wuchererstr. 56.

**Herrschaftliche Wohnung**
im I. Stock **Dorotheenstr. 16,** sehr anmuthig am Stadtpark gelegen, mit Portier, Heisswasserheizung, Garten, Pferdestall mit Wagengelass und Kutscherstube, ist für 1200 Mark jährlich sofort oder bei Quartalswechsel zu **vermiethen.** Näh. beim Inspector **Wastig,** Parkstr. 21p.

E. z. Abverm. geeignete **Wohnung** fof. zu verm., 1. April z. bez., **2. Etg.** Preis 500 Mk. **Schmeerstr. 17/18. K. Weber.**

**Zu vermiethen gesunde und freundliche Familien-Wohnungen** in der **neuerbauten Schlosserstrasse, mit Badeeinrichtung,** für 30 40, 48, 50, 75 Thlr. jährlich; **helle, luftige Arbeits-Säle,** — auch für **Feuerarbeiter** passend, — für 75 Thlr. jährlich. Näheres beim Inspector **Quick,** Loest's-Hof 2.

**3 große heizbare Zimmer**
nebst Zubehör u. Corridorverschluß, Pferdestall mit Remise 1. April zu beziehen Wuchererstr. 10 I.

Freundl. Wohnung, Stube, K., K. u. Zubeh., zum 1. April zu vermiethen Schwetschkestr. 32.

**Ein Logis,** passend für Schuhmacher Marktplatz 23, Hof, Eing. z. Thor.

**Nähe des Bahnhofes.**
**Eine herrschaftliche Wohnung** in gediegenster Ausstattung und angenehmer Lage ist zu **vermiethen.** Näh. bei **O. Stengel,** Bahnhofstr. 8, part.

**Wuchererstr. 45**
**Wohnung,** 160 M., zu vermiethen.

**Wohnungen zu vermiethen**
zum Preise von 95, 72 und 70 Thlr., zum 1. April zu beziehen. Zu erfragen Krukenbergstr. 4b.

**Wohnung:** 1 Stube, 2 K., nebst Zubehör, per 1. April zu vermiethen Giebichenstein **Rainstraße 7.**

**Herrschaftliche Wohnungen:**
1. Etage, 7 Stuben, Salon, Badezimmer nebst Zubehör, neu restaurirt; 5 Stuben, Küche, Speisekammer nebst Zub., 1. April zu beziehen **Königstr. 20b.**
Näheres daselbst 3. Etage.

**Forsterstraße 26** ist eine **Wohnung,** 3 Stub., 2 Kam., Küche u. Zubeh., für 450 Mark 1. April zu **vermiethen.** Näh. im Hause 1 Tr.

**Merseburgerstr. 13b**
sind **freundliche Wohnungen** von 255—300 Mk. pro anno zu vermieth. und 1. April 1890 oder früher zu beziehen. Näheres
**Mansfelderstr. 37,** im Contor.

**Verl. Marienstr 23**
sind herrschaftliche **Wohnungen,** von 1000 Mk. aufwärts steigend, zu vermiethen und 1. April 1890 ob. früher zu beziehen. Näh. b. Hausmann **Marienstraße 13.**

**Bernburgerstraße 1, I**
schöne freundliche Wohnung per 1. April, M. 350. [243

**Nähe Mühlweg 1. Et. f. 1800 Mk. sof. zu verm. Ausk. ertheilt Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.**

**Eine Wohnung für 36 Thlr.**
an ruhige Leute zu vermiethen Geiststraße 7.

**Concerthaus, Karlstr. 12.**
**Größeres Vereinszimmer mit Pianino zu vergeben.**

**Herrschaftliche Wohnung,**
**5 Zimmer, Kammern u. Zubehör, bequem und praktisch eingerichtet, per 1. April zu vermiethen Leipzigerstr. 54.**

**Wohnung Gr. Ulrichstr. 36,**
ganze Etage, zu beziehen. [2917
**H. Heller.**

Gesellschaftszimmer noch einige Tage der Woche frei.
Restaurant O. Weber, Wuchererstr. 23.

Stube, 66 M., an einz. Leute zu verm. 1041] Gartengasse 8, im Lad.

2 kleine Wohnungen an einzelne Leute zu vermiethen Dienitz 14.

**Bryanderstrasse 9,**
**Nähe der Bahn,** 1 Etage frdl. Wohn zu 315 Mark zum 1. April zu beziehen.

Eine kleine Stube zum 1. Februar zu vermiethen Unterplan 6.

**Zum 1. April eine freundl. Wohnung, bestehend aus Stub., Kamm., Küche, zu vermiethen Giebichenstein, Fährstr. 14, 2 Tr. r.**

Einzelnes Zimmer zu vermiethen 1036] Wilhelmstraße 17.

Größere Wohnung zu vermiethen 1068] Oberglaucha 15.

**Friedrichstraße 23**
halbe 2. Etage für 345 M., Parterre f. 210 Mk. zum 1. April zu beziehen. Näh. 1073] **Bernhardt,** Wuchererst. 3.

**Freundliche Wohnung**
mit allem Zubehör ist für 42 Thlr. zum 1. April zu beziehen Giebichenstein, Auguststraße 53.

Wohnung, best. aus 2 St., K. nebst Zubeh., per 1. April billig zu vermiethen. Näheres Thomasiusstr. 3.

Die getheilte **2. Etage, 5 Stuben** und **Zubehör, per 1. April** zu vermiethen **Leipzigerstraße 71.**

Wohnung für 48 Thlr. sofort oder zum 1. April zu vermiethen Adolfstr. 8, an d. neuen Kaserne.

Parterre, 2 Stuben, Kammer, Küche, 1 Stube, Kammer, Küche Albrechtstraße 28.

Freundliche Stube und Kammer an einzelne Frau zum 1. April zu vermieth. 1094] Händelstr. 30, Hof I.

Eine Parterre-Wohnung, Pr. 26 Thlr., Großer Sandberg 4. Zu erfragen Augustastr. 12, III. **J. Koch.**

St., K., K. und Zub. auf 2 Monate, vom 1. Febr. bis 1. April billig zu vermiethen. Näh. Djonditstr. 5, I r.

Zwei Wohnungen sofort oder später 1100] Advokatenstr. 19.

Stube, Kammer, Küche sofort zu bez. Steg 9.

Eine freundliche Wohnung für 34 Thlr., besteh. aus St., K., K. und Zubehör, an ruhige Miether zum 1. April zu vermieth. Zu erfragen Neilstraße 4.

Freundl. Wohnung, 2 Stub., K., K. u. Zub., 1. April zu beziehen Thurm- u. Streiberstr.-Ecke, im Bäckerlad.

3 Stuben, 1 K., Entree und alles Zub., neu renov., für 110 Thlr. sof. oder später zu beziehen Streiberstr. 2, I l.

Stube und Kammer an einzelne Leute zu vermiethen Giebichenstein, Gesenstr. 1a.

Kl. St. u. K. mit Kochgelaß ist an einzelne Leute zum 1. April zu vermiethen Mühlgasse 2.

**Eine freundliche Wohnung,**
besteh. aus 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör, sofort oder zum 1. April zu beziehen Schwetschkestr. 25.

Eine Wohnung, 2 St., 2 K., K. u. K., und eine Hofwohnung, 2 St., K., K. u. St., zu vermiethen u. 1. April zu beziehen Wörmlitzerstr. 30c.

Wohnung, 38 Thlr., 1. April Sophienstr. 7.

**St., K., K.** 1. April a. ruh. ält. Leute zu vermiethen **Thorstr. 1, 1 Tr.**

Freundl. Stube an eine anständ. Person 1. April zu vermiethen 4. Vereinsstraße 12.

**Martinsberg 9**
**ist die hochparterre geleg. herrsch. eingerichtete Wohnung z. 1. April zu verm., Pr. 440 Thlr. Zu erfragen beim Hausmann.**

**E. fr. Wohnung f. 52 Thlr., best. a. 2 St., K., K. u. Zub., an ruhige Miether z. 1. April zu vermiethen. Zu erfragen Neilstrasse 4.**

**Zu vermiethen**
eine herrschaftl. 2. Etage, Pr. 1000 Mk. **P. Lochner,** Albrechtstraße 16 a.

Freundl. Wohnung, 2 St., K. und K., für 46 Thlr., oder 1 St., K., K. u. Zub., für 38 Thlr., an ruhige Leute z. 1. April zu verm. Giebichenstein, Hobeltr. 18.

In anst. Hause, Harz, schön gel., 3 St., Vorpellan-Ofen, Küche, Boden, Keller 1. April oder sofort zu vermiethen. Näh. Albrechtstraße 32, 1 Tr.

---

## Miethgesuche.

Kleine Wohnung, St., K., K., nahe der Marienstraße gesucht. Off. mit Preisangabe erb. Wuchererstr. 26, im Sout.

Anst. Leute suchen Hausmannswohnung. Zu erfragen bei Frau **Lennig,** Zwingerstr. 26, Hof.

**Eine Wohnung,** 36—40 Thlr., wird von ruhigen Leuten in der Nähe des Strohhofs zu miethen gesucht. Näheres 1037] Mauergasse 16, 3 Tr.

Ein anständ. Mädchen sucht Schlafstelle in der Nähe des Alten Marktes. Zu erfragen Zwingerstr. 23, H. 1 Tr. r.

**Älterer Herr** wünscht sof. bei einer Wittwe leere möglichst Parterre-Stube Thomasiusstr. 5, p. l.

**Wohnung u. kl. Werkstatt**
Nähe der Geist- oder Bernburgerstraße gesucht. Off. erbitte Geiststr. 46, im Lad.

**Zum 1. April Wohnung gesucht,** möglichst parterre, Mitte der Stadt oder Bahnnähe, von 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zub., bis 300 M. Off. unt. **S. 35** an die Exp. d. Bl. erbeten. [1062

Junge Leute mit 2 Kindern suchen z. 1. April St., K., K. nebst Zub. für 40 bis 45 Thlr. Off. erb. unt. **S. 30** an die Exped. d. Bl. [1081

Für gut möbl. St. und gr. Kabinet, vornh., v. j. M. anständ. Mitbewohner gesucht. Preis 12 Mark Alter Markt 18.

Zum **1. Juli** oder **1. October** cr. wird in der Nähe der **„Stadt Hamburg" 1 Wohnung im Preise von ca. Mk. 400 gesucht.** Off. bef. unt. **W. o. 16494 Rudolf Mosse,** Halle a/S.

Einzelne Leute suchen eine kl. Wohnung, Preis 36—38 Thlr. Zu erfragen Freudenplan 7, 2 Tr.

---

## Möblirte Zimmer.

Ein möblirtes Zimmer billig zu verm Merseburgerstr. 30, p.

Freundl. möbl. Zimmer an 1 oder 2 Herren Schulberg 14.

Freundl. möbl. Zimmer zu vermiethen 1057] Anhalterstr. 5, 2 Tr. l.

**Möbl. heizbares Zimmer mit separat. Eingang an 1 od. 2 Herren zu vermieth.** Zwingerstr. 25, 1 Tr.

**Ein freundl. einf. möbl. Zimmer, vornh., zu vermiethen** Landwehrstr 12, 2 Tr., Eing. H.

**Eine möbl. Stube als Schlafstelle ist zu vermiethen. Zu erfragen** Gr. Brauhausgasse 15, 1 Tr.

**Freundl. möbl. heizbare Mansardenstube an 1 oder 2 Herren** 1101] Gr. Ulrichstr. 32, 2 Tr.

Möbl. Stube als Schlafstelle Rannischestr. 11.

**Anständige Schlafstelle offen** 851] Wuchererstraße 19.

**Schlafstellen, nahe der Bahn** 811] Leipzigerstr. 57.

**Kleine möbl. Stube als Schlafstelle an einzelnen Herrn zu vermiethen** Anhalterstr. 3, Hof.

**Schlafstellen**
bei **Blumtritt,** Sophienstr. 32.

Anständige Schlafstelle Gr. Brauhausgasse 4, H. I.

Anst. Schlafstelle Schulberg 14.

Möbl. Schlafstelle, ev. mit Kost, z. vermiethen Anhalterstr. 5, 3 Tr.

Anst. Schlafst. Bahnhofstr. 6, 2. Th. l. **Klotz.**

Freundl. Stübchen als Schlafstelle Lindenstr. 5, 2 Tr. r., vornh.

Ein Herr findet Schlafstelle 1071] Breitestr. 39, H. 2 Tr.

Anständige Schlafstelle, vornher. Albrechtstr. 3, 1 Tr. r.

Freundliche Schlafstelle für Herren 1078] Breitestr. 28, 1 Tr. l.

Eine anständige Schlafstelle Gottesackergasse 9, 1 Tr. r.

Freundliche Schlafstelle offen Meckelstr. 6, H. 1 Tr. l.

Freundl. möbl. Stube zu vermiethen Mansfelderstr. 9, 3 Tr. l.

Freundl. heizb. Schlafst. für 2 Herren Georgstr. 6a, H. 2 Tr.

Anständige Schlafstellen offen Gr. Klausstr. 35.

Freundl. heizbare Schlafstelle mit oder ohne Mittagstisch Gr. Ulrichstr. 22a, p. r.

Anständige Schlafstelle. Zu erfragen Markt 16, im Restaur.

Heizbare Schlafstelle sofort zu verm. Forsterstraße 21, 2. Etage.

Ein Stübchen als Schlafstelle zu vermiethen Harzgasse 6.

---

## Kost & Logis.

Zwei junge Herren können sofort Logis und volle Pension erhalten Geiststraße 50.

Junge Leute erhalten Kost und Logis 1045] Barfüßerstr. 16, 1 Tr.

Freundliche Schlafstelle mit Kost. Zu erfr. Riemeyerstr. 12, im Bäckerlad.

Junge Leute finden Wohnung u. Kost Harzgasse 6, 2 Tr.

Anständ. Schlafst. mit Kost Schulberg 4, 1 Tr.

---

## Läden & Magazine.

**Freundlicher Laden**
nebst Wohnung in guter Lage zu verm. Näh. Gr. Steinstr. 6.

**Laden m. Wohnung,**
Preis 480 Mk., 1. April zu vermiethen An d. Glauch. Kirche 3.

**Kl. Laden mit Niederlagsraum,**
Preis 180 Mk., sofort zu vermiethen An d. Glauch. Kirche 3.

**Eine Werkstatt mit Wohnung** zu vermiethen Wuchererstr. 19.

**Räumlichkeiten, zu Materialgeschäft** m. Restaur.-Betrieb geeignet, mit Wohnung zu vermiethen und sofort oder später zu beg. Näh. **Mansfelderstraße 37,** im Contor.

**Oleariusstrasse 9**
am Marktplatz, neben den Bürgersälen, **Läden u. Wohnungen** passend für Papierhandlungen, Buchbindereien, Uhrmacher 2c., zu vermiethen und 1. April n. J., event. früher zu beziehen. Näheres **Mansfelderstrasse 37,** im Contor.

**Merseburgerstraße 13b**
**Laden** mit Wohnung und entsprechenden Räumlichkeiten für Fleischer, in conventionsfreier Lage, zu vermiethen und per 1. April 1890 zu beziehen. Näheres **Mansfelderstrasse 37,** im Contor.

**Mansfelderstrasse 9**
**Laden** mit Wohnung, in welchem seither Schnittwaaren- und Wollgeschäft betrieben worden ist, zu vermiethen und sofort oder später zu beziehen. Näheres **Mansfelderstraße 37,** im Contor.

**Merseburgerstrasse 13a**
in lebhafter Lage, **Laden** mit Wohnung, für Sattler, Schnittwaarengeschäfte 2c. geeignet, zu vermiethen u. 1. April 90 oder früher zu beziehen. Näheres **Mansfelderstrasse 37,** im Contor.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18900119028/fragment/page=0002

**Eine Werkstatt,**
worin mehrere Jahre Böttcherei, auch Korbmacherei betrieben ist, mit Wohnung, St., K., K. u. Zub., Preis 300 Mk., zu vermiethen Steinweg 41.

**Laden,**
zu jedem Geschäfte passend, zu vermiethen. Näh. **Rudolf Mosse, Halle a/S.,**

**Läden**
habe noch zu vermiethen
**Herzfeld,** Bernburgerstraße 21.

Keller zum 1. April zu vermiethen Kl. Klausstr. 6.

## Lehrling-Gesuch.

**Sattler-Lehrling**
sucht zu Ostern **Bruno Huth,** Vor d. Steinthor 10.

Einen Lehrling sucht unter günstigen Bedingungen
A. Wolkmann, Schuhmachermstr., Markt 23, Hof 3 Tr.

**Klempner-Lehrling**
sucht **F. Stümpfel jr.,** Gr. Steinstr. 36.

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat die **Gärtnerei zu erlernen,** findet Aufnahme bei [684
**Otto Recker,** Kunst- und Handelsgärtner, **Giebichenstein,** Mainstraße 7.

**Lehrling gesucht.**
**H. Weber,** Bäckermstr., Sophienstr. 2.

**Lehrling,**
Sohn achtbarer Eltern, sucht zum 1. April
**Edm. Baumann Nachf.,**
**Eug. Marini,**
Juwelier u. Goldschmied.

Ein Lehrling kann Ostern in die Lehre treten bei **F. Grundke,** Bäckermstr., Harz 48.

Ein Kellnerbursche oder auch Lehrling wird gesucht. Zu erfragen Kl. Brauhausgasse 3, im Laden.

Ein Tischlerlehrling wird zu Ostern gesucht F. Gröger, Tischlermstr., Wuchererstraße 19.

Drechslerlehrling gesucht.
Haring, Kapellengasse.

**Tischlerlehrling,**
am liebsten vom Lande, wird zum 1. April gesucht Möbelmagazin, Geiststr. 50.

Einen Lehrling sucht zu Ostern
**Rob. Lohmeyer,** Schuhmachermstr. Neustadt 1.

Bäckerlehrling sof. od. Ostern gesucht.
Otto Weber, Obergiaucha 37.

**Ein Lehrling wird zu Ostern**
gesucht. **R. Metzger,** Bäckermstr., [1087] Kl. Klausstr. 6.

**Einen Lehrling sucht**
**J. Wahbel,** Tischlermstr. Krukenbergstraße 8.

Zwei gewecte Knaben, welche die
**Uhrmacherei gründlich**
erlernen wollen, finden unter günstigen Bedingungen Aufnahme. Kost und Logis im Hause, event. Kostgeld. **C. Frantz,** Giebichenstein. Uhrmacher.

Einen Lehrling sucht Ostern
Hermann Schulze, Klempnermstr., Gr. Steinstr. 21.

Bäckerlehrling für jetzt oder Ostern unt. günst. Bedingungen gesucht von Albert Stemmler, Cöthen.

**Einen Schuhmacherlehrling** sucht **W. Röbsch,** Markt 17.

2 Lehrlinge werden unter günstigen Bedingungen gesucht. Rich. Steinmetz, Bäckermstr., Thurm- u. Streiberstr.-Ecke.

Einen Lehrling sucht Ostern
Franz Weise, Klempnermstr., Meckelstr. 6.

**Einen Lehrling** sucht zu Ostern
**A. Hahndorf,** Klempnermstr., Mansfelderstr. 13/14.

## Stellen finden.

**Ein verheir. Knecht**
findet zum 1. April Stellung bei hohem Lohn
**Rittergut Cauena b. Halle a/S.**

**Zwei Arbeiterfamilien**
sucht zum 1. April
**Rittergut Cauena b. Halle a/S.**

**Junger Mann**
mit flotter Handschrift für das Comptoir eines **kaufmännischen Geschäfts** zum **sofortigen Antritt gesucht.** Off. unt. **D. B. 366** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle** erbeten.

Glaser zu 170 Scheiben einzusetzen gesucht. Zu erfr.
Schillerstr. 24, 3 Tr. r.

Ein Kellner und ein Hausbursche wird sofort gesucht. Wilhelmstraße 14.

**Klavier- und Violinspieler**
von einem Verein f. 27. Jan. cr. Abends gesucht. Angebote bef. **sub. Z. w. 16486 Rudolf Mosse, Halle a. S.**

**Anständiger älterer Mann, der allein steht und Gartenarbeit übernimmt, wird als Hausmann gesucht. Schriftl. Meld. unt. A. S. 1021 in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.**

Hausbursche für Restauration sof. ges. Kleiner Schlamm 1, 1 Tr.

Einen jungen Möbeltischlergesellen sucht **Stoye,** Teichs b. Halle.

**Ein Mädchen** von 18—20 J. nach Berlin ges., sowie **ein Mädchen** mit 3- und 4-jährigen Zeugn. sucht Stelle durch **Fr. Kühn,** Kl. Ulrichstraße 5, 1.

**Mehrere Mädchen** mit guten Zeugn. finden zu jeder Zeit Stelle durch **Fr. Kühn,** Kl. Ulrichstraße 5, 1.

**Ein junges tüchtiges Mädchen**
von auswärts für Küche u. Hausarbeit per 1. Februar bei hohem Lohn gesucht 1096] Leipzigerstr. 85.

Ein durchaus zuverläss., nicht zu junges
**Mädchen,**
das im Zimmerreinigen, in der Küche u. in allen Hausarbeiten bewandert ist, auch gute Zeugnisse besitzt, wird 1. Februar oder auch sofort gesucht von Frau Rentier **Stein,** Leipzigerstr. 18, 2 Tr.

Ein Mädchen für Nachmittags zur Aufwartung gesucht
Fritz-Reuterstraße 4 a. 2 Tr.

**Zum 15. Febr. wird ein sehr gut empfohlenes, in allen Hausarbeiten und Serviren geübtes Stubenmädchen bei 150 Mk. Lohn gesucht. Wo? sagt die Exp. d. Ztg.**

Eine ältere unabhängige Frau wird zur Wartung einer kranken Frau gesucht Krausenstr. 2, 1 Tr. l. Eing. Friesenstr.

**Auf Oberhemden geübte Maschinen-Näherinnen** finden dauernde und lohnende Beschäftigung.
**Aug. Gaa,** Gr. Ulrichstraße 47.

Junge anständige Mädchen können die feine Damenschneiderei gründl. erlern. b. Fr. E. Remmert, Dachringgasse 11, 2 Tr.

Gesucht per 1. Februar ein ehrl. saub. Mädchen für Haus- und Küchenarbeit Kalbgasse 1.

Auch kann daselbst ein junges Mädchen als Kochlehrling eintreten.

Ein Wirthschaftsfräulein od. Wittwe u. ein Mädchen m. guten Zeugnissen für 2 eing. Leute, auch Mädchen für Restaurant sof. und später **gesucht** durch Ww. **Schimpf,** Gr. Rittergasse 2.

Landwirthschafterinnen, Köchinnen, Kochmamsells und tüchtige Mädchen von auswärts erhalten sofort gute Stellen durch Frau **Erfurth,** Gr. Brauhausgasse 9.

## Stellen suchen.

Sohn rechtlicher Eltern sucht Stellung in feinerem Restaurant als Kellnerlehrling. Off. erbeten unt. **S. 43** an d. Exp. dies. Ztg.

**Ein Familienvater,**
28 Jahre alt, gelernter Kaufmann, sucht baldigst Stellung als Kassirer, Kassenbote, oder andere Stellung im Geschäft. Gef. Off. unt. **R. 90** an die Exp. d. Ztg. erb.

Ein strebsamer j. Mann, mehrere Jahre als Geschäftsführer thätig, sucht Stellung als solcher in größeren Restaurants oder Gasthöfen möglichst bei älteren Prinzipalen oder Wittwen. Zu erfragen **Bolze's Restaurant,** Gr. Sandberg.

Hausburschen u. Mädchen v. ausw. j. Schmidt, Fleischergasse 19.

**Ein stud. theol.,** welcher schon früher in einem Bankgeschäfte des Abends die Bücher führte, sucht für die Abendstunden eine ähnliche Beschäftigung in einem hiesigen Geschäfte für billiges Honorar. Gefl. Off. unt. **S. 36** an die Exp. d. Ztg. erb.

Kräftige oberschlesische
**Feldarbeiterinnen,**
deutsch sprechend, wünschen z. Frühjahr in geb. Anzahl Stellung. Off. u. S. 39 an die Exp. d. Ztg. erbeten. [1088

Eine ehrliche junge Frau sucht Aufwartung für Morgens. Zu erfragen Domplatz 5.

Ein junges anständiges Mädchen sucht anständige Stelle bei feiner Herrschaft. Zu erfragen Kleiner Schlamm 13.

Ein junges Mädchen sucht Aufwartung für den ganzen oder halben Tag. Näher. Friedrichstr. 51.

Eine gesunde kräftige Amme sucht sofort Stellung. Zu erfr. Gr. Schlamm 10 a, Barbiergeschäft.

Eine Näherin, in Sticken, Ausbessern und Maschine geübt, sucht noch Beschäftig., pro Tag 75 Pf. Gütchenstraße 3, im Hof.

Eine ältere anständ. Wittwe wünscht bei einer alleinstehenden Dame od. ält. Herrn die Wirthschaft zu führen. Zu erfr. in d. Exp. d. Ztg.

Eine Frau sucht Aufwartung
Ziethenstraße 3, 1 Tr.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle. Zu erfragen Gr. Wallstraße 32/33.

Ein ord. Mädchen v. Lande **sucht** Stelle d. Ww. **Schimpf,** Gr. Rittergasse 2.

**In Wirthschaft erf. Frau,** in gef. Jahren, sucht baldigst Stellung zur Führung eines Haushaltes. Gefl. Off. werd. unt. **S. 42** an die Exp. d. Ztg. erb.

## Capitalien.

**1000 Mk.** werden gegen dopp. Sich. (Hausgrundstück) u. hohe Zinsen auf 1 J. ges. Off. u. S. 32 an die Exp. d. G.-A.

**Ein Darlehn von 6—800 Mark** wird gegen genügende Sicherheit auf ein Jahr gesucht. Offerten u. S. 29 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Eine junge Wittwe bittet um ein **Darlehn von 30 Mark.** Offerten unter S. 34 an die Expedition d. Bl.

**5500 Mark auf 1. Hypothek**
zu 4½ % Zinsen ges. Näheres bei 1090] Frau **Rüdiger,** Leipzigerstr. 2.

**1000 Mark**
gegen Sicherheit gesucht. Offerten unter T. S. 600 an die Expedition des G.-A.

**40—45000 Mark**
zu 4¼ % auf feine 1. Stadt-Hypothek per 1. April a. c. **auszuleihen.** Off. bef. unter **N. t. 16521 Rudolf Mosse, Halle a/S.**

**10000 Mark**
auf 1. Hypothek auszuleihen. Näheres Jägerplatz 8, p.

## Diverse.

**Norddeutsche Bierhalle,**
Große Wallstraße 4 b.
Heute Abend: **Kartoffel-Puffer,** sowie **Hallescher Klim-Bim.**
Hochachtend **Schmidt.**

**Liedertafel Eintracht.**
Sonntag den 19. Januar:
General-Versammlung.

**Zum letzten Dreier.**
**Heute Sonntag von 4 Uhr ab Tanzmusik.**

**Zum „Vier-Zöller"**
**Lindenstr. 16a neben d. Hofjäger**
**Restaurant, Frühstückstube u. Speisewirthschaft.**
**ff. Bauer'sches Bier à Glas 10 Pf.**
**Ew. Schellenbeck.**

**ff. Pfannkuchen ff.**
sehr wohlschmeckend, 12 Stück 50 Pfg. empfiehlt **A. Winter,** Gr. Märkerstr. 17.

Zum **Sonntag** empfehle:
**Fr. Pfannkuchen, sowie Apfel-, Mohn- und Kaffeekuchen.**
1089] **F. Strampf,** Landwehrstr. 12.

**Confirmanden-Kleider**
in schwarz, gemustert und glatt in farbig reiner Wolle
**Kl. Brauhausgasse 21, 1.**

**Die Fachschule**
**der Schneider-Innung**
**beginnt erst Montag den 27. Jan.**
**Der Vorstand.**

**Pfänder** auf städtische Leihamt werden diskret besorgt. Ww. Schröder, Alter Markt 3, H. II. r.

**Nähmaschinen-Handlung u. Reparatur-Werkstatt.**
Durchaus reelle Bedienung.
**H. Schöning,**
**Mechaniker,**
**Halle a/S., Rathhausg. 13.**

Backwaaren, groß und schön, empfiehlt E. Körber, Albrechtstraße 32.

**Damen frisirt**
**Fr. Peters,** Harzgasse 12, 1 Tr.

Als Hebamme empfiehlt sich Frau Pöhsch, Brunnengasse 5.

**J. alleinst. Fräul.,** w. d. Krankheit in Noth gerathen ist, bittet edle Menschen um Unterstützung. Gefl. Offerten unter **A. B. 100** hauptpostlagernd erbeten.

Feine Damengarderobe, sow. Confirmanden-Kleider werden stets von Anfertigen angenommen. Gr. Berlin 9.

Das wirksamste Mittel
**gegen Influenza**
ist **Halle'sche Hienzinq-Essenz,** à Flasche 50 Pfg. von **R. Obst** in Halle a/S., Henriettenstraße 39.

Neubaue zum Scheuern werden angenommen. Zu erfragen **Kl. Ulrichstraße 17, Hof.**

**— Zum Klavierstimmen —**
empfiehlt sich
H. Geier, Moritzkirchhof 14, 2 Tr.

Eine anständige junge Frau wünscht ein Kind mit zu stillen.
Alter Markt 19, Müller.

Zum Klavierstimmen empfiehlt sich
B. Döll, Georgstraße 6, II.

Tapezier- und Polsterarbeiten werden sauber und billig ausgeführt.
Rathhausgasse 18, H. p.

**Visitenkarten**
sowie
**Familienanzeigen**
liefert als Specialität
**Hermann Köhler,**
**gr. Steinstr. 15.**
**Anfertigung schnell u. billig.**

Rindfleisch, Pfund 55 Pfg., Hammel- und Schweinefleisch ist zu haben bei C. Wehrmann, Wörmlitzerstraße 39.

**Bau-Ausschachtung!**
1500 cbm Ausschachtung incl. Abfuhr sofort zu vergeben. Offerten mit Angabe des Preises abzugeben bei **Roeber,** Gr. Ulrichstraße 40, II.

**Elegante Damenmasken**
verleiht Kleiner Schlamm 1, 1.

**Pianinos**
in feinerem Nußb.-Gehäuse, großartige Ausstattung, in Ton und Spielart unübertroffen, aus den Hof-Pianofabriken von **Schwechten, Kuluse, Hölling & Spangenberg etc.** empf. in großer Auswahl, neu schon von **420 Mark an,** unter fünfjähriger Garantie
**H. Lüders,** **Barfüßerstraße 10, Ecke Schulberg.**
Abzahlung gestattet.
Bei Baarzahlung hohen Rabatt.

**Hochelegante neue Herren- und Damenmasken** zu verleihen. Große Wallstraße 38.

Europäische Schmetterlinge, neue Sendung angekommen bei Böttcher & Rehe.

Eine reinl. Waschfrau sucht noch Wäschen Friedrichstr. 9, Sout.

**Alten und jungen Männern**
wird die soeben in neuer vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das
*gestörte Nerven- und Sexual-System*
sowie dessen radicale Heilung zur Belehrung dringend empfohlen.
Preis incl. Zusendung unter Couv. 1 Mk.
**Eduard Bendt,** Braunschweig.

**Bitte an edle Menschen!**
**Ein blinder Mann** bittet um Aufnahme in eine wohlwollende Familie bei nicht zu hohen Ansprüchen. Adresse zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Kartoffeln, schöne Neustädter, blaue, 5 Liter 22 Pfennig.
Carl Eckert, Bäckergasse 8.

Geübte Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause.
Berggasse 3, Hof l. p.

Als Waschfrau empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Frau Keitel, Meckelstr. 24.

**Altenburger Ziegenkäse**
Buttermarkt, letzte Budenreihe, und Kleine Ulrichstr. 5, 1 bei **Fr. Kühn.**

**Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß sich meine**
**Glanz- u. Neuplätterei**
**nicht nur Gr. Märkerstr. 9, 3 Tr. l., sondern auch 2 Tr. rechts befindet.**
**Frau Zach.**

Eine junge, kräftige, saubere Waschfrau wünscht noch einige Wäschen anzunehmen. Zu erfr. Gr. Klausstraße 12, H. 1 Tr.

Eine tücht. Waschfrau sucht noch einige Wäschen. Gute Empfehlungen stehen zur Seite Ackerstr. 8a, 1 Tr. l.

**Die Selbsthilfe.**
treuer Rathgeber für alle und junge Personen, die in Folge übler Jugendgewohnheiten sich geschwächt fühlen. Es lese es auch Jeder, der an Nervosität, Herzklopfen, Verdauungsbeschwerden, Hämorrhoiden leidet, seine aufrichtige Bekenntniß hilft jährlich vielen **Tausenden zur Gesundheit und Kraft. Gegen Einsendung von 1 Mark** in Briefmarken zu beziehen von **Dr. L. Ernst,** Homöopath, **Wien, Gisela-strasse Nr. 11.** — Wird in Couvert verschlossen übersandt.

Herrenkleider reinigt chemisch sauber und reparirt Berger, Schneidermeister, Bahnhofstraße 6, p.

Wäsche-Ausbessern, auch Sticken wird angenommen. Brunnengasse 11, 1 Tr.

Ein großer gelber Hund zugelaufen. Trotha 131.

Ein junger brauner Jagdhund zugelaufen. Hackebornstraße 17.

**Br. Jagdhund** entlaufen. Abzugeben Karlstraße 18.

Dem Dreher **Fritz Spangenberg** zu seinem heutigen Geburtstag ein dreimal donnerndes Hoch F. B. . . . . r

**Sammelstellen**
für
**Cigarrenköpfchen, Kisten, Bänder, Staniol** 2c. befinden sich bei den Herren:
**Emil Hildebrandt,** Wuchererstraße 7
**Wilhelm Elste,** Schulberg 12,
**Eduard Kobert,** Gr. Ulrichstr. 41,
**Rudolph Speck,** Marienstraße 8,
**Wilh. Camnitius,** Königstraße 25,
**Emil Erbss,** Forsterstraße 4,
**A. Rebuschless,** Gr. Brauhausgasse 2
**F. Mayer,** Georgstraße 7, 2 Tr.
Hauptsammel- und alleinige Verkaufsstelle für Cigarrenköpfchen 2c. bei Hrn.
**Moritz König,**
Rathhausgasse 9.
Vorrath, wenn noch so wenig, bitte sofort abzuliefern.
**Moritz König.**

Wer zweckmässig und am Vortheilhaftesten inseriren will, wende sich an das Anzeigengeschäft
**Rudolf Mosse,**
**Brüderstr. 6 I,**
welches durch eigene Häuser und Agenturen in allen grösseren Städten vertreten ist. Alleinige Annoncen-Regie einer grossen Zahl der hervorragendsten Insertionsorgane.
**Mikrophon 151.** Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Unserm Turnbruder **O. Voct** nebst Fam. bei ihrem Scheiden von Passendorf nach Göthen ein herzliches „Gut Heil".
Der Turnverein Passendorf.

**Ein junger Mann**
**sucht behufs freundschaftl. Verkehrs die Bekanntschaft einer j. Dame zu machen.**
Offerten unter S. 22 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein **gebild. junger Mann** wünscht mit einem **gebild. jungen Mädchen** in gesellschaftlichen Verkehr zu treten. Nur **ernstgemeinte** direkte Offerten wolle man unter **M. G. hauptpostlagernd** bis Donnerstag früh niederlegen.

**Acht. unabh. Kaufmann**
in einer gr. Kreisstadt, Anfang **50er Jahre** stehend, mit **festem Eink.** und ca. **25000 Mark Verm.,** möchte zum Zwecke späterer Verheirathung Bekanntschaft m. einer **anst., wirthschaftl. u. unabhäng.** Dame in **entspr. Alter u. liebensw.** Wesen anknüpfen. — Geehrte **alleinst.** Damen, welche einen **friedl. u. angenehmen** Hausstand zu gründen wünschen, werden höflichst und erg. gebeten, gefl., mit Angaben über ihre **Vermögens-** und **persönl.** Verhältnisse versehene Offerten vertrauensvoll unt. S. 33 der Expedition des Anzeigers z. Weiterbeförderung übergeben zu wollen. Strengste Diskretion wird zugesagt, aber auch verlangt.

**Ein j. Mädchen**
wünscht die Bekanntschaft eines **geb. j. Mannes** zu machen. Off. unter J. 10 Hauptpostamt erbeten.

Wittwer, 40 J. alt (2 Kind.), wünscht sich mit einem älteren Mädchen oder Wittwe **zu verheirathen.** Off. u. S. 31 an die Expedition d. Ztg. erbeten.

**Heirath.**
**Ein Kaufmann in den besten Jahren, von angenehmem Aeußern und gutem Charakter, Inhaber zweier großer Geschäfte, verbunden mit bedeutender Fabrikation und einem selbst erworbenen Vermögen von 55000 Mk. wünscht sich bald zu verheirathen. Junge Damen im Alter bis zu 30 Jahren mit schöner Figur, heiter und lieb, welche auf dies absolut ernstgemeinte Gesuch eingehen wollen, ersuche gefl. nicht anonyme Offerten wenn möglich mit Photographie und Angabe näherer Verhältnisse zur Weiterbeförderung unter C. H. 25 an die Expedition d. Bl. Strengste Diskretion zugesichert.**

**Ein j. Mann** wünscht die Bekanntschaft einer j. Dame zu machen. B. gegenseitigem Gefallen Verheirathung j. S. nicht ausgeschlossen. Offerten unter S. 38 an die Expedition d. Bl.

Ein grauer Winterüberzieher am 16. d. M. im g. Hirsch vertauscht. Abzugeben Geiststraße 50.

## Verloren.

Ein Studenschlüssel Strohhoffspitze verloren. Bitte abzugeben Pfälzingasse 4, Hof.

Schoßleder von Halle bis Granau verloren. Gegen Belohnung abzugeben Mansfelderhof bei Lüttich.

Studenschlüssel verloren. Bitte abzug. Bäcker Hofmann, Gr. Ulrichstraße

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18900119028/fragment/page=0003

# Stadt-Theater.

**Direktion: Julius Rudolph.**

**Sonnabend, den 18. Januar 1890.**

89. Abonnements-Vorstellung. Farbe weiß.

## Die Verschwörung des Fiesko zu Genua.

Republikanisches Trauerspiel in 5 Akten von Fr. von Schiller.

| | |
|---|---|
| Andreas Doria, Doge von Genua | Hr. Engelmann. |
| Gianettino Doria, dessen Neffe, Prätendent | Hr. Friedau. |
| Fiesko, Graf von Lavagna, Haupt der Verschwörung | Hr. Rinald. |
| Verrina, verschworner Republikaner | Hr. Rückert. |
| Bourgognino, Verschworner | Hr. Hofmann. |
| Calcagno, Verschworner | Hr. Brinkmann. |
| Sacco, Verschworner | Hr. Pohl. |
| Lomellino, Gianettinos Vertrauter | Hr. Schumacher. |
| Zenturione, Fibo, Asferato — Mißvergnügte | Hr. Markgraf. Hr. Nagel. Hr. Schubert. |
| Romano, Maler | Hr. Voigt. |
| Muley Hassan, Mohr von Tunis | Hr. Friedrich. |
| Deutscher der herzoglichen Leibwache | Hr. Stierlin. |
| Drei aufrührerische Bürger | Hr. Doß. Hr. Dalwig. Hr. Greger. |
| Leonore, Fieskos Gemahlin | Frl. Schneider. |
| Julia, Gräfin, Witwe Imperiali, Dorias Schwester | Frl. Weis. |
| Bertha, Verrinas Tochter | Frl. Hiller. |
| Rosa, Arabella — Leonorens Kammermädchen | Frl. Schumann. Fr. Stierlin. |

Mehrere Nobili, Bürger, Deutsche, Soldaten, Bediente, Diebe.

Der Schauplatz: Genua — Zeit: 1547.

Die neue Dekoration „Blick auf Genua" ist von Herrn Theatermaler Schwedler gemalt.

Die neuen Costüme sind vom Obergarderobier des Stadttheaters angefertigt.

Die neuen Möbel sind nach Entwürfen des städt. Obermaschinenmeisters Herrn Richter gearbeitet.

Nach dem 1. und 3. Akte finden größere Pausen statt.

**Zu dieser Vorstellung werden Schülerbillets ausgegeben.**

Anfang $7^1/_4$ Uhr Ende 10 Uhr.

**Sonntag, den 19. Januar Nachmittags.**

**Bei halben Opernpreisen.**

## „Rosa und Röschen".

Lustspiel in 4 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

| | |
|---|---|
| Baron von Hermenstein, Banquier | Hr. Friedrich. |
| Eudoxia, seine Gattin | Frl. Mahr. |
| Rosa, beider Tochter | Frl. Weis. |
| Justizrath Bellmann | Hr. Rückert. |
| Felix von Warden, ein junger Westindier, sein Mündel | Hr. Rinald. |
| Lieutenant von Dillen | Hr. Schumacher. |
| Hektor Löwenfeld, Rentier | Hr. Brinkmann. |
| Theodor Saldau, erster Commis des Barons | Hr. Hofmann. |
| Gertrude Griminger, Tischler-Wittwe | Fr. Friedau-Jeß. |
| Röschen, Friedel — ihre Kinder | Frl. Schneider. Frl. Schumann. |
| Ein Notar | Hr. Greger. |
| Jean Baptist, Diener des Barons | Hr. Markgraf. |

Ort der Handlung: Eine große deutsche Residenzstadt.

Zeit: von März bis Juni.

Größere Pausen nach den 1. und 3. Akt.

**Hierauf:**

**Zum 20. Male:**

## Die Puppenfee.

Personen:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Sir James Plumpterschire | | Mohrin | E. Pabst. |
| Lady Plumpterschire | | Poet | E. Richter. |
| Bob | | Portier | C. Drackle. |
| Tommy | deren Kindern | 1. Tyrolerin | J. Schumann |
| Betty | | 2. Tyrolerin | M. Sundblad. |
| Jommy | | 3. Tyrolerin | Cl. Markgraf. |
| Der Spielwarenhändler | | 4. Tyrolerin | Zimmermann. |
| Sein Commis | | 1. Japanerin | A. Kiesewetter. |
| Die Puppenfee | | 2. Japanerin | L. Herbst. |
| Japanesin | | 3. Japanerin | D. Klein. |
| Chinesin | | 4. Japanerin | J. Junk. |
| Bebe (spr. Papa und Mama) | | Chinese | Ad. Dalwig. |
| Spanierin | | Ein Bauer | Zimmermann. |
| 1. Trommelhase | | Dessen Weib | E. Heinrich. |
| 2. Trommelhase | | Deren Kind | M. Michel. |
| 3. Trommelhase | | Eine Dienstmagd | M. Wachter. |
| 4. Trommelhase | | Ein Lohndiener | A. Schöne. |
| Stefferin | | Ein Commis | A. Runge. |
| | | Ein Commissionär | A. Sesse. |
| | | Ein Briefträger | C. Markgraf. |

Schrift: Runge II. Lady Plumpterschire: K. Willius. Bob, Tommy, Betty, Jommy: F. Schubert, A. Anthor, H. Herm. Der Spielwarenhändler: L. Hofmann. Sein Commis: Runge II. Die Puppenfee: J. Schneider. Japanesin: H. Richter. Chinesin: J. Schumann. Bebe (spr. Papa und Mama): E. Hofmann. Spanierin: H. Schmidt. 1. Trommelhase: M. Krüger. 2. Trommelhase: A. Gerland. 3. Trommelhase: P. Sullwaschy. 4. Trommelhase: A. Willmitz. Stefferin: H. Rudolph.

Verschiedene mechanische Figuren.

Ort der Handlung: Eine Spielwaarenhandlung.

### Großes Puppen-Ballabile.

Das Ballet ist arrangirt von Herrn Balletmeister Gollinelli vom Stadttheater zu Leipzig.

Die neuen Dekorationen sind ausgeführt in den Ateliers des Herrn Carl Schwedler hier und des Herrn Sackvischer, Hofmalers Freter, vom Stadttheater zu Leipzig.

Die neuen Maschinerien, sowie das dekorative Arrangement der Schluß-Apotheose erfunden vom städt. Obermaschinenmeister Herrn Heinr. Richter und unter dessen persönlicher Leitung ausgeführt vom Theatermeister Herrn Ludwig.

Die Beleuchtungseffekte sind nach Angabe und unter Leitung des städt. Obermaschinenmeisters Herrn Richter ausgeführt vom Beleuchtungsinspektor Herrn Hickel.

Die neuen cachirten Spiele sind angefertigt nach Angabe und unter Leitung des städt. Obermaschinenmeisters Herrn Richter vom Cacheur Herrn Meinwald.

Die durchweg neuen Kostüme sind nach Wiener Figurinen theils in dem Atelier des Herrn J. Lewin und B. Christ, theils vom Garderobeninspektor Herrn Thomas und der Obergarderobière Frau Steuer angefertigt.

Anfang $3^1/_2$ Uhr. Ende 6 Uhr.

**Sonntag, den 19. Januar Abends.**

**Außer Abonnement.**

## Rienzi, der letzte der Tribunen.

Große tragische Oper in 5 Akten von R. Wagner.

| | |
|---|---|
| Cola Rienzi, päpstlicher Notar | Hr. Staeven. |
| Irene, seine Schwester | Frl. Prosky. |
| Steffano Colonna, Haupt der Familie Colonna | Hr. Stierlin. |
| Adriano, sein Sohn | Frl. Kaminsky. |
| Paolo Orsini, Haupt der Familie Orsini | Hr. Voigt. |
| Raimondo, päpstlicher Legat | Hr. Pohl. |
| Baroncelli, Cecco del Vecchio — römische Bürger | Hr. Czerny. Hr. Engelmann. |
| Ein Friedensbote | Frl. Blechner. |

Gesandte der lombardischen Städte, Neapels, Baierns, Böhmens rc.

Römische Nobili, Bürger u. Bürgerinnen, Friedensboten, Priester u. Mönche aller Orden, römische Trabanten.

Rom um die Mitte des 14. Jahrhunderts. Größere Pause nach dem 2. Akt.

Im 2. Akt großer Waffentanz, ausgeführt vom gesammten Balletpersonal.

# „Hofjäger".

**Mittwoch den 22. Jan.:**

## Großer Volks-Maskenball.

**Sämmtliche Räume sind vom Hof-Decorateur Jeanowitsch aus Wien decorirt.**

**Ununterbrochen Concert von 2 Musikchören.**

**Prämiirung 10 Uhr.**

**Nach stattgefundener Polonaise erhalten die vier besten Damen-Masken werthvolle Preise.**

**Für genügende Ueberraschungen ist gesorgt.**

**U. A. ist es mir gelungen, eine Auszügler-Carawane, die auf der Durchreise begriffen ist, zu engagiren.**

**Bezügl. Carawane führt einige ihrer beliebtesten Hausthiere mit, u. A.: Giraffen, Elefanten, Affen etc. etc.**

**$9^1/_2$ Uhr: Grosser Umzug und Production der Carawane.**

**Die Zuschauer-Räume sind auf das Vortheilhafteste arrangirt.**

**Zuschauer-Billets à 60 Pfg.**

sind in den Cigarrenhandlungen der Herren **Steinbrecher & Jasper,** an der Kasse à 75 Pfg. zu haben.

**Für prompte Bedienung ist bestens gesorgt.**

Küche und Keller vorzüglich.

**J. Herrmann.**

# Walhalla-Theater

Direktion: **Sebald & Hubert.**

**Neues Programm!**

Herren **Fredericks, Gloß u. La Bal,** amerikanische Leiterkünstler.

**Miß Zephora,** Bravourkünstlerin auf dem sich drehenden elektro-mechanischen Trapez.

**Mr. Barnum,** mit seinen sechs abgerichteten Isabellen-Doggen.

**Fräulein Clara Courad,** Lieder- und Walzersängerin.

**Herr Georg Röfer,** Gesangs-Humorist.

**Mlle. Blanche,** Bravourkünstlerin auf dem Telegraphendraht.

(Nur noch wenige Tage.)

**Mr. Harry Geretti,** Große Produktion auf dem Schwungseil.

(Nur noch wenige Tage.)

**Miss Adele und Victoria,** Produktion auf der Flaschenpyramide.

(Nur noch wenige Tage.)

Kassenöffnung 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

**Jeden Sonntag**

Nachmittag von 4 bis 7 Uhr:

## Nachmittags-Vorstellung.

**Jeder Erwachsene hat das Recht, hierzu ein Kind frei mitzubringen.**

Jeden Sonntag Vormittags von $^1/_2$12 bis $^1/_2$2 Uhr

**— Grosser Frühschoppen —**

bei

**Freiconcert.**

# Victoria-Theater.

**(Elektrische Beleuchtung.)**

Sonntag den 19. Januar 1890.

**Lumpacivagabundus**

oder

**Das liederliche Kleeblatt.**

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen (7 Bildern) von Johann Nestroy. Musik vom Kapellmeister A. Müller.

Montag den 20. Januar:

Zum 2. Male:

**Die Schule der Verliebten**

Lustspiel in 5 Akten von Carl Blum.

# Euterpia.

**Montag den 20. d. M.:**

**im „Neuen Theater"**

**präcis 8 Uhr Abends:**

**Theater und Ball.**

**Mittwoch den 22. Januar Abends 6 Uhr**

**im Saale der Berggesellschaft**

## Concert

des

**student. Gesangvereins „Fridericiana"**

unter Leitung seines Dirigenten, des Herrn Musikdirektors **Zehler,** und unter Mitwirkung von Fräulein **Polscher,** Concertsängerin, und Herrn **Hungar,** Concertsänger aus Leipzig.

**PROGRAMM:**

Brombach, Die Macht des Gesanges, für Solo, Männerchor und Orchester. Lieder von Frantz, Gade, Reinecke. Arie aus Odysseus. Chorlieder von Schubert, Mendelssohn etc. Mila, Dichtung von Felix Dahn, für Soli, Chor und Orchester von R. Schwalm.

Eintrittskarten nur im Vorverk. für nummerirte Plätze à 2,50 Mk., unnummerirte Plätze à 1,50 Mk. — in den Buchhandlungen von **Niemeyer,** Grosse Steinstrasse, und von **Köstler** (Meyer & Stock), Poststrasse 9.

# Prinz Carl.

**Heute Sonntag Abends 8 Uhr:**

## Grosses Concert

**mit darauffolgendem Ball.**

**Entree 30 Pfg.**

**O. Wiegert.**

# Saalschloss-Brauerei Giebichenstein.

**Heute Sonntag Nachmittags $3^1/_2$ Uhr:**

## Salon-Concert.

**Entree 30 Pfg.**

**O. Wiegert.**

# Gasthaus Schönleben

**Magdeburgerstr. 40.**

**Sonntag:**

**Erster grosser Narrenabend**

Es ladet freundlichst ein D. O.

# Concerthaus

Karlstraße 12.

**Sonntag den 19. Januar von 4—12 Uhr:**

**Tanz-Kränzchen**

**ohne Eintrittsgeld.**

# „Hofjäger".

**Heute Sonntag von $^1/_2$4 Uhr an**

**Kränzchen.**

Ergebenst ladet ein **J. Herrmann.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18900119028/fragment/page=0004